

Rathaus

Kirchahorn 63, 95491 Ahorntal

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch - Freitag: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag: 13.00 Uhr - 16.30 Uhr Donnerstag: 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

> Telefon: 09202/200 Fax: 09202/1572

E-Mail: poststelle@ahorntal.bayern.de

Internet: www.ahorntal.de



Grüngutcontainer vor der Kläranlage

jederzeit zugänglich

Alteisencontainer auf der Kläranlage

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 8.00 Uhr - 15.00 Uhr Freitag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr

Die Anmeldung zur Abholung von Sperrmüll und Elektro-Altgeräten ist auch über das Internet möglich.

www.landkreis-bayreuth.de

Rufbereitschaft gemeindliche Wasserversorgung Ahorntal 0175 290 476 2

Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Geschäftsleitung

Herr Förster

(09202) 970 877 - 18 thomas.foerster@ahorntal.bayern.de

Vorzimmer Bürgermeister u. Geschäftsleitung/ Personalwesen/ Rentenangelegenheiten/ Projektbegleitung

Frau Hauenstein

(09202) 970 877 - 12 christine.hauenstein@ahorntal.bayern.de

<u>Bürgerservice/Einwohnermelde- und Passamt/</u> <u>Gewerbe- und Gaststättenrecht/ Standesamt/</u> Tourismus

Frau Bauernschmidt

(09202) 970 877 - 10 birgit.bauernschmidt@ahorntal.bayern.de

Bürgerservice/Standesamt/
Straßen- und Wegerecht/Liegenschaften/
Tourismus/VHS
Frau Wittmann

(09202) 970 877 - 11 rita.wittmann@ahorntal.bayern.de

Kassenverwaltung/Friedhofsverwaltung/ Gebühren und Beiträge

Frau Knauer

(09202) 970 877 - 17 beate.knauer@ahorntal.bayern.de

Kassenverwaltung

Herr Schwarz

(09202) 970 877 - 16 patrick.schwarz@ahorntal.bayern.de

Kämmerei/Hundesteuer/Bauamt/ Feuerwehrwesen/Straßen- und Wegerecht Frau Brendel

(09202) 970 877 - 15 nadalie.brendel@ahorntal.bayern.de

Kämmerei/ Grund- und Gewerbesteuer/ Breitbandversorgung, Wahlen

Herr Linhardt

(09202) 970 877 - 14 dietmar.linhardt@ahorntal.bayern.de

Arzt vor Ort:

Dr. med. Michael Hofmann

Tel. 09202 833

Hohbaumweg 22, 95491 Ahorntal

Allgemeiner ärztlicher Notdienst:

Tel. 116 117

Apotheke

Sophien-Apotheke Tel. 09202 1700 Kirchahorn 55, 95491 Ahorntal Postfiliale in Kirchahorn im neuen

Einkaufsmarkt in Kirchahorn 55 zu den Laden-Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. v. 7.00 - 19.00 Uhr

und Sa. v. 7.00 Uhr-14.00 Uhr

Für diese Ausgabe des Mitteilungsblattes liegen keine genehmigten Protokolle aus Gemeinderatssitzungen vor.

Liebe Ahorntalerinnen und Ahorntaler,

seitens der Bürger kommen immer wieder Anfragen nach Wohnungen.

Falls jemand eine freie Wohnung hat und diese vermieten möchte, bitte in der Gemeindeverwaltung melden.

Wir stellen gerne den Kontakt her.

Ihre Gemeindeverwaltung Ahorntal

Aus dem Standesamt Ahorntal

Vom 1. Juli 2018 bis 31. August 2018

Geburten:

keine

Eheschließungen:

27.07.2018 Nicole Kristina Walter und Andreas Bernhard Haas, Kirchahorn

Sterbefälle:

19.07.2018 Maria Bauernschmidt, Oberailsfeld 8

Aus Datenschutzgründen dürfen die standesamtlichen Nachrichten nur mit Genehmigung der Betroffenen bzw. deren Hinterbliebenen bekanntgegeben werden.

Willkommensgeschenk für unsere Neugeborenen!



Herzlich willkommen heißen wir unsere neugeborenen Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Ahorntal:

Emilia Stadter, Weiher Emil Hofmann, Kirchahorn Melina Adelhardt, Adlitz Anna Schreiner, Körzendorf

Die kleinen, neuen Ahorntaler bekamen von unserem Jugendbeauftragten Alexander Brendel ein Willkommensgeschenk, bestehend aus einem bedruckten Schmusetuch, einer Spieluhr, einem Gutschein vom Einkaufsmarkt Ahorntal, sowie einer Packung Windeln und einer Ahorntal-Tasche geschenkt, um ihnen die ersten Tage und Wochen in unserer Gemeinde so schön wie möglich zu gestalten.

Herzlich gratulieren möchten wir natürlich auch den stolzen Mamas und Papas und wünschen ihnen alles erdenklich Gute!

Eure Gemeinde Ahorntal

Informationen zum Bayerischen Landespflegegeld

Rund 400 Mio. Euro werden investiert, damit Pflegebedürftige in Bayern ab **Pflegegrad 2**, die ihren Wohnsitz in Bayern haben, pro Jahr zusätzlich 1.000,— Euro schnell und unbürokratisch bekommen.

Die Antragsstellung ist **ab sofort** möglich – Formulare gibt es bei den Landratsämtern, Finanzämtern, beim Zentrum Bayern Familie und Soziales oder als Download unter www.landespflegegeld.bayern.de.

In der Gemeindeverwaltung Ahorntal liegt das Faltblatt 'Das Bayerische Landespflegegeld' einschließlich Antrag für Sie bereit.

Der ausgefüllte und unterschriebene Antrag muss zusammen mit den erforderlichen Anlagen (Kopie des Personalausweises oder Reisepasses, Kopie des Bescheides der Pflegekasse, ggf. Vollmacht oder Betreuerausweis) per Post an die Landespflegegeldstelle, 81050 München gesendet werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter <u>www.landespflegegeld.bayern.de</u>.

Geburtstage in den Monaten Oktober und November 2018

Zum Geburtstag wird gratuliert:

01.10.2018	Herzing Rosa, Christanz 16	81 Jahre
11.10.2018	Kohlmann Barbara, Eichig 11	74 Jahre
11.10.2018	Görl Alfons, Hintergereuth 29	72 Jahre
12.10.2018	Lindner Burkart, Christanz 11	70 Jahre
16.10.2018	Ruckriegel Hans, Christanz 9	79 Jahre
17.10.2018	Neubig Maria, Volsbach 20	81 Jahre
18.10.2018	Görl Albin, Hintergereuth 6	71 Jahre
22.10.2018	Kreider Monika, Reizendorf 28	72 Jahre
25.10.2018	Redel Ingeburg, Pfaffenberg 10	83 Jahre
31.10.2018	Polster Maria, Reizendorf 7	89 Jahre

01.11.2018	Klaus Anita, Zauppenberg 11	74 Jahre
06.11.2018	Lindner Kunigunda, Weiher 14	77 Jahre
11.11.2018	Haas Barbara, Adlitz 14	79 Jahre
11.11.2018	Polster Franziska, Oberailsfeld 26	77 Jahre
12.11.2018	Sölla Baptist, Adlitz 32	82 Jahre
12.11.2018	Neuner Marga, Klausstein 30	80 Jahre
16.11.2018	Grüner Roswitha, Poppendorf 24	77 Jahre
18.11.2018	Brendel Hildegard, Reizendorf 10	77 Jahre
19.11.2018	Neubauer Kathinka, Freiahorn 30	77 Jahre
21.11.2018	Schrenker Martin, Oberailsfeld 14	81 Jahre
23.11.2018	Büttner Josef, Oberailsfeld 3	83 Jahre

Zur ,Goldenen Hochzeit' wird gratuliert:

17.11.2018 Theresia und Wilhelm Neuner, Christanz 12

Aus Datenschutzgründen dürfen die Geburtstage, Goldenen Hochzeiten, Diamantenen Hochzeiten usw. nur mit schriftlicher Genehmigung der Betroffenen bekanntgegeben werden.



Veranstaltungen in der Gemeinde Ahorntal

27.09. und 28.09.2018		Kirchweih im Dorfgemeinschaftshaus Weiher	Weiher
27.09. – 01.10.2018		Kirchweih in Kirchahorn	Kirchahorn
28.09.2018	19:00	Dinner meets Magic: Nicht von dieser Welt	Burg Rabenstein
30.09.2018	09:30	Kirchweihfestgottesdienst	Kirchahorn
30.09.2018	17:00	Höhlenevent "Sophie at night" & 3-Gang- Burgmenü	Sophienhöhle - Burg Rabenstein
02.10.2018	19:00	Feuriger Abend auf Burg Rabenstein	Burg Rabenstein
05.10.2018	20:00	Höhlenkonzert: Ural Kosaken Chor	Sophienhöhle
07.10.2018	09:00	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	Evangelische Kirche Kirchahorn
11.10. – 14.10.2018		Ahorntaler Oktoberfest	Freiahorn
12.10.2018	19:00	Gruseldinner: Jack the Ripper	Burg Rabenstein
19.10.2018	19:00	Murder Mystery Dinner: Da Vinci Tod	Burg Rabenstein
21.10.2018		Kirchenvorstandswahlen d. Evang. Kirchengemeinde	Kirchahorn
21.10.2018	17:00	"Swing for Golden Days"	Burg Rabenstein
26.10.2018	18:00	Krenfleischkerwa in Volsbach	Pfarrzentrum Volsbach
26.10.2018	19:00	Feuriger Abend auf Burg Rabenstein	Burg Rabenstein
28.10.2018	10:00	Kirchweihfestgottesdienst in der Pfarrkirche	Volsbach
28.10.2018		Kirchweih in Volsbach	Pfarrzentrum Volsbach
28.10.208	13.30	Herbst– und Winterbasar des Kindergartens in der Mehrzweckhalle	Kirchahorn
28.10.2018	17:00	Höhlenevent "Sophie at night" & 3-Gang- Burgmenü	Sophienhöhle - Burg Rabenstein
31.10.2018	19:00	Gruseldinner: Die Experimente des Dr. Frankenstein	Burg Rabenstein
31.10.2018	19:00	Gottesdienst zum Reformationsfest	Evangelische Kirche Kirchahorn
01.11.2018	17:00	Höhlenkonzert: Gregorianika	Sophienhöhle
01.11.2018	19:30	Höhlenkonzert: Gregorianika	Sophienhöhle
03.11.2018	19:00	Murder Mystery Dinner: Murder for Fun	Burg Rabenstein
04.11.2018	19:30	50 Jahre Posaunenchor Kirchahorn	Evangelische Kirche Kirchahorn
07.11. – 12.11.2018		Martini-Kirchweih in Brünnberg	Brünnberg
13.11.2018	19.30	Infoveranstaltung d. FBG Pegnitz: trockene Sommer - Steigerung der Widerstandskraft durch waldbauliche Maßnahmen im Gasthaus Stöckel	Hintergereuth

10.11.2018	19:00	Gruseldinner: Dr. Jekyll & Mr. Hyde	Burg Rabenstein
16.11.2018	18:00	Whisky: "Herbstliche Genüsse aus Schottland"	Burg Rabenstein
17.11.2018	18:00	Whisky: "Rare & Old"	Burg Rabenstein
17.11.2018	18:00	Feuriger Abend auf Burg Rabenstein	Burg Rabenstein
18.11.2018	09:00	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Evangelische Kirche Kirchahorn
21.11.2018		Ökumenischer Glaubenserlebnistag für Kinder	Evangelische Kirche Kirchahorn
24.11.2018	19:00	Dinner meets Magic: Nicht von dieser Welt	Burg Rabenstein
25.11.2018	14:00	Ökumenischer Friedhofsgang	Evangelische Kirche Kirchahorn
29.11.2018	17:00	Höhlenevent "Sophie at night" & 3-Gang- Burgmenü	Sophienhöhle - Burg Rabenstein

Voranmeldung für Events auf der Burg Rabenstein und in der Sophienhöhle unter: 09202/9700440

Den Antrag auf eine vorübergehende Gaststättenerlaubnis (z. B. für Vereinsfeste) nach § 12 Gaststättengesetz finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.ahorntal.de/dienstleistung/formulare
Der Antrag muss mindestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin in der Gemeindeverwaltung vorliegen!

Wir bitten, bereits bekannte Termine für das Jahr 2018 in der Gemeindeverwaltung zu melden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ahorntal,

wer soziale Medien nutzt, einen E-Mail-Newsletter abonniert hat oder allgemein im Internet unterwegs ist, wird durch E-Mails und Seitenhinweise bereits auf sie hingewiesen.

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union.

Sie entfaltete ihre Wirkung am 25. Mai 2018 und vieles ändert sich damit. So auch die Art und Weise wie die Gemeinde mit personenbezogenen Daten umzugehen hat. Das Impressum von www.ahorntal.de hat sich bereits verändert. Ein neuer Punkt "Datenschutz" weist auf die Verarbeitung Ihrer Daten auf unserer Seite hin.

Auch im Mitteilungsblatt müssen (leider) Änderungen folgen.

In Zukunft werden Geburtstage und Jubiläen nur noch mit schriftlicher Einverständniserklärung der Betroffenen möglich sein, wie es für die Meldung der Neugeborenen bereits seit einer Weile der Fall ist.

Wenn Sie also auch weiterhin im Mitteilungsblatt erscheinen möchten bitten wir um Erklärung Ihres Einverständnisses.

Mit freundlichen Grüßen Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgerbusprojekt des Landkreises sucht neue Fahrer

Seit über 25 Jahren gibt es den Bürgerbus des Landkreises in Ihrer Gemeinde und er ist zu einer nicht mehr wegzudenkenden Einrichtung geworden. Landrat Hermann Hübner bezeichnete ihn als ein sympathisches und bürgerfreundliches Verkehrsmittel, das in der Bevölkerung hohes Ansehen genießt.

Das gesamte Bürgerbusprojekt lebt von seinen ehrenamtlichen Fahrern. Die Zahl der Fahrer ging jedoch aus altersbedingten Gründen in den letzten Jahren leider stetig zurück. Um das Bürgerbusprojekt in den nächsten Jahren auch weiterhin betreiben zu können, sind neue Fahrer unerlässlich.

Der Landkreis Bayreuth sucht auf diesem Wege nach Personen, die Spaß daran haben, dieses wichtige Ehrenamt auszuüben.

Um als Bürgerbusfahrer tätig sein zu können, wird ein Personen-Beförderungsschein benötigt.

Die gesamten Kosten für den Führerschein inkl. medizinischer Untersuchung werden vom Landratsamt Bayreuth übernommen.

Nähere Informationen zum Bürgerbus und zur Tätigkeit als Bürgerbusfahrer erhalten Sie beim zuständigen Sachbearbeiter des Landratsamtes Bayreuth, Herrn Jürgen Kreuzer, unter der Telefonnummer 0921/728-349.

Die Forstbetriebsgemeinschaft Pegnitz veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem forstlichen Berater Herrn Eisinger am

Dienstag, den 13.11.2018 um 19.30 Uhr im Gasthaus Stöckel in Hintergereuth

eine Informationsveranstaltung zum Thema: trockene Sommer - Steigerung der Widerstandskraft durch waldbauliche Maßnahmen.

Rüstiger Rentner auf Minijobbasis für Gartenarbeiten (wie Rasenmähen, Laubrechen, Heckenschneiden, usw.) für größeres Anwesen gesucht.

Bewerbungen bitte an die Gemeinde Ahorntal, Stichwort: Gartenarbeiten, Kirchahorn 63, 95491 Ahorntal richten.



Kirchahorn 56 - 95491 Ahorntal - Tel:09202-1793

Herbst- und Winterbasar

des Kindergartens

St. Burkard in Kirchahorn

So., 28. Oktober 2018 von 13.30 Uhr – 16.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle in Kirchahorn

Angeboten werden gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung für Babys und Kinder, Umstandsmode, Bücher, Fahrzeuge, Spielsachen, Schlitten, Ski, ...

Einlass für Schwangere (mit Mutterpass) ab 13.00 Uhr

Die Waren werden etikettiert aufgelegt.

20% des Erlöses kommen dem Kindergarten zugute.

Für Verlust und Beschädigung wird keine Haftung übernommen.

Über zahlreiche Verkäufer & Besucher würden wir uns

sehr freuen und hoffen, dass Sie einen gemütlichen

sehr treuen und hotten, dass Sie einen gemutlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen – gerne auch zum Mitnehmen – mit uns verbringen.

Anmeldung mit **Vergabe der Verkaufsnummern** bitte bei Ivonne Dannhäußer - Telefon 0176/200 144 03

Auf Ihr Kommen freuen sich der Kindergarten St. Burkard und der Elternbeirat ©

Fixe Anlieferung am Sa, 27.10.18 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr Fixe Abholung am So, 28.10.218 von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

September 2018





ANGEBOTE DES KREISJUGENDRINGS SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2018

<u>Podiumsdiskussion für junge (Erst-)Wähler zur Landtagswahl</u> am Montag, 24. September

Die Kandidaten von 6 Parteien stellen sich heute den Fragen des Publikums. Die Themen werden u.a. sein: Heimat, Freizeit, Sicherheit, Wählen ab 16, Flucht und Rechtsextremismus...

Eingeladen sind alle jungen (Erst-)Wähler aus dem Landkreis! Organisiert wird die Diskussion von Kreis- und Stadtjugendring Bayreuth.

Wo und wann: Das Zentrum, Äußere Badstraße 7a, 95448 Bayreuth, Beginn: ab 19.00 Uhr

Jugendforum "Demokratie leben!" am Dienstag, 09. Oktober

Im Rahmen des Jugendforums können junge Menschen bis 27 Jahre gemeinnützige Projektideen vorstellen und diese mit Mitteln aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" fördern lassen.

Wo und wann: Landratsamt Bayreuth, Markgrafenallee 5, Beginn: 18.00 Uhr

"Alles Spaß?! - Gewalt unter Jugendlichen"

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit AVALON e.V. und dem Stadtjugendring Bayreuth statt.

am Dienstag, 09.10.2018 Elternabend am Mittwoch, 10.10.2018 Workshop 1 für Jugendliche am Mittwoch, 17.10.2018 Workshop 1 für Jugendliche

Mit dem Workshop "Alles Spaß!?"wird auf Fragen und Erfahrungen in Themen wie Sexualität, sexualisierte Grundverletzungen und Sicherheit in der Freizeit und im Internet in einem geschützten Raum eingegangen und mit euch gemeinsame Lösungsvorschläge und verbesserte Verhaltensweisen im Umgang mit sexualisierter Gewalt entwickelt.

Wo und wann: Städtisches Jugendheim, Hindenburgstr. 49, 95445 Bayreuth, Beginn: 18.30 Uhr

"Mensch-ärgere-Dich-nicht"-Turnier am Samstag, 27. Oktober

Ran an die Bretter und Würfel! In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Siedlerjugend findet auch in diesem Herbst wieder das beliebte Turnier rund um die bunten Spielsteine statt.

Wo und wann: SeniVita-Seniorenheim, Steinanger 39, Hummeltal-Pittersdorf, Beginn: 14.00 Uhr

<u>Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings</u>

am Donnerstag, 08. November

Neben den Delegierten der Mitgliedsverbände und geladenen Gästen sind auch alle Interessierten bei der Vollversammlung willkommen, um sich über die Arbeit des Kreisjugendrings zu informieren.

Wo und wann: ASV Sportheim Hollfeld, Kulmbacher Str. 24, Beginn: 19.00 Uhr

<u>Basteltag für Kinder</u> am Samstag, 24. November

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren heißt es an diesem Tag wieder "selber basteln" – das macht Spaß, und es entsteht vielleicht noch ein schönes Weihnachtsgeschenk. Wir haben neue Bastelideen für euch dabei! Wo und wann: Glashütten, Jugendtreff "Fun4You e.V.", ehem. Feuerwehrhaus, Schulstr. 19, Beginn: 10.00 Uhr, Ende: 15.00 Uhr, Kosten: 5€ für Material und Mittagessen

<u>Mädchentag in Hollfeld</u>

am Samstag, 03. November

An diesem Tag bleiben die Mädchen unter sich und haben einen ganzen Tag, um sich mit spannenden Themen zu beschäftigen. Nähere Infos bitte in der KJR-Geschäftsstelle erfragen.

Weihnachtsfahrt für junge Familien

am Samstag, 08. Dezember

Ort und Ablauf ist noch nicht bekannt. Nähere Infos bitte in der KJR-Geschäftsstelle erfragen.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen: Kreisjugendring-Geschäftsstelle, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth Tel.: 0921/728-198 Fax: 0921/728-88-198

e-Mail: kreisjugendring@lra-bt.bayern.de, Internet: www.kjr-bayreuth.de

September 2018

Newsletter

MACHT SPIELE! - Eine Woche lang Aktionen & Workshops in Bayreuth vom 22. - 29. September



des öffentlichen Raumes in Bayreuth (Stadtparkett, Kirchplatz, Ehrenhof, La Spezia Platz) und in Leerständen der Bayreuther Innenstadt wird ein vielfältiges

Programm zum Mitmachen, Nachdenken oder Nachahmen von und für die Bayreuther Bevölkerung und deren Gäste angeboten. Von Montag, 24.09. bis Samstag, 29.09. von 10 - 18 Uhr sind u.a. geplant:

Die Zauberschmiede am Ehrenhof: Unter fachkundiger Anleitung erste Schritte im Schmieden wagen.

Das Grünholzmobil am Ehrenhof: Vermittlung von Fähigkeiten & Wissen für das Arbeiten mit Holz.

Camera Obscura: Einführung in die große Welt der Photographie, Erlebbarmachen von Optik und Herstellung eigener Schwarz-Weiß-Fotocollagen.

Lesewerkstatt: Eine Reise in die große, weite Welt des Lesens. **Exitroom-Werkstatt am Stadtparkett:** Entdeckungen in der geheimnisvollen Welt der "Exitrooms", spannende Abenteuer und Möglichkeit zum Selbstgestalten.

Programmdetails unter: www.macht-spiele.org

Kommen Sie vorbei, machen Sie mit oder melden sich zu einer Aktion an. buchung@macht-spiele.org oder unter 0176 / 62 01 70 10.

REGION BAYREUTH

Demokratiekonferenz für Stadt und Landkreis Bayreuth

Die Weltzuversicht vieler Menschen zerbricht. Der Glaube daran, dass Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sich weiterentwickeln, geht allmählich verloren.

Im Rahmen der diesjährigen Demokratiekonferenz sollen Menschen, die sich für Asylsuchende und für eine demokratische, gerechte Gesellschaft engagieren, neue Hoffnung erhalten.

Heribert Prantl (Süddeutsche Zeitung) wendet sich gegen Resignation und das Ohnmachtsgefühl. Bei der Lesung aus seinem neuen Buch "Die Kraft der Hoffnung" gibt er Denkanstöße und Hoffnung in schwierigen Zeiten.

Los geht's am Samstag, 22. September um 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Richard-Wagner-Straße 24, Bayreuth. Der Eintritt ist frei.



Zahlreiche weitere Veranstaltungen der diesjährigen Interkulturellen Woche finden Sie

www.bayreuth.de

Bayreuther Klimaschutzsymposium









Mitmachen beim Fotowettbewerb "Mein Freiraum in der Region Bayreuth"!



Welche Träume haben Sie für die Zeit nach dem Arbeitsleben? Wofür werden Sie sich Zeit nehmen und welche Ziele möchten Sie verfolgen? Fangen Sie die schönsten Ideen, Träume und Ziele bildlich ein. Die Fotos sollten einen Eindruck vermitteln, wie der mit dem Eintritt ins Rentenalter neu gewonnene "Freiraum in der Region Bayreuth" genutzt werden kann. Machen Sie mit! Der Fotowettbewerb richtet sich an alle interessierten Hobbyfotografen jeden Alters.

Die besten Fotos werden durch eine Jury ausgewählt und im November im Rahmen einer Ausstellung im RW21 gezeigt. Infos unter:

www.gesundheitsregion-bayreuth.de

Was ist los in der Region?



Alle Veranstaltungen aus Stadt und Landkreis Bayreuth tagesaktuell im Veranstaltungskalender

www.regionbayreuth.de

Impressum

Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth

Tel: 0921-25 10 01, info@region-bayreuth.de, www.region-bayreuth.de

Bilder: Spielmobil Bayreuth e.V., Region Bayreuth, Michael Gaida @ pixabay.com, Stadt Bayreuth Redaktion: Matthias Mörk, Bernd Rothammel, Eva

Layout: Bernd Rothammel V.i.S.d.P.: Eva Rundholz

info@region-bayreuth.de

Die Wirtschaftsakademie. Melden Sie jetzt Ihre Azubis für die neuen Kurse an!

Bieten Sie Ihren Auszubildenden im ersten und zweiten Lehrjahr mit der Wirtschaftsakademie ein Mehr an Qualifikation!

Das gemeinsame Angebot des Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V. und des Fachkräftemanagements der Wirtschaftsförderung Bayreuth verschafft Nachwuchskräften mit geringem Aufwand einen Qualifikationsvorsprung. Zugleich präsentieren Sie sich in Zeiten des Fachkräftemangels als attraktiver und innovativer Ausbildungsbetrieb.



An den Bedürfnissen der Partnerunternehmen orientierte gemeinsame Seminare – z.B. Telefontraining, Präsentation oder Selbst- und Zeitmanagement – ergänzen das klassische Ausbildungscurriculum. Durch solidarische Kostenverteilung werden professionelle Referenten leistbar oder es finden sich in den Reihen der kooperierenden Betriebe ausgewiesene Experten, die ihr Knowhow teilen. Die Wirtschaftsakademie steht Ausbildungsbetrieben aller Branchen

Interessierte Unternehmen können sich bei Fachkräftemanager Matthias Mörk, Tel. 0921 / 251187 oder im Internet unter www.fachkraefte.bayreuth.de informieren.

Es ist deine Zukunft! Bayreuther Ausbildungs- und Studienmesse am Samstag, 29.September von 9 - 15 Uhr

und Betriebsgrößen aus der Region offen.

Was mache ich nach der Schule? Welcher Beruf passt zu mir? Wo kann ich meine Fähigkeiten und Interessen am Besten einbringen? Auf der Ausbildungs- und Studienmesse hast Du die Gelegenheit Dich umfassend über die Ausbildungs- und Studienangebote zu informieren.

Rund 150 Unternehmen, Institutionen und Behörden aus sämtlichen Branchen präsentieren sich als potenzielle Arbeitgeber und zeigen, welche Möglichkeiten die verschiedenen Berufsbilder bieten und welche Anforderungen hierfür bestehen.

Für all diejenigen, die ein Studium in Betracht ziehen, bietet die Messe in der Oberfrankenhalle Bayreuth auch die Chance, sich über verschiedene Studienangebote von Universitäten und Hochschulen oder auch die Möglichkeiten eines Dualen Studiums zu informieren.

Der Eintritt ist frei. Infos unter **www.esistdeinezukunft.de**







Stand: Juli 2018

Wo kann ich meine Elektroaltgeräte entsorgen?

Elektrogeräte können im Handel bei den Verkaufsstellen zurückgegeben (siehe auch Frage 5), zur Elektroaltgeräteabholung angemeldet oder an den Sammelstellen in Bindlach (Gewerbemüllsortieranlage, Im Letterer 2, Freitag von 11-17 Uhr und Pegnitz (Veolia Umweltservice Bayreuth GmbH, Kleiner Johannes 4-6, Donnerstag 14-20 Uhr) abgegeben werden.

Kann ich funktionsfähige Elektrogeräte auch irgendwo spenden?

Noch funktionsfähige Elektroaltgeräte können nach vorheriger telefonischer Absprache beim RotKreuz-Laden (Prieserstraße 4, Bayreuth, 0921/403427) abgegeben werden.

Werden meine Elektroaltgeräte auch abgeholt?

Ja, sperrige Elektrogeräte werden nach Anmeldung im Rahmen der Elektroaltgeräteabfuhr abgeholt.

Welche Elektroaltgeräte werden abgeholt?

Es werden alle <u>sperrigen</u> Elektrogeräte mitgenommen, z.B. Herd, Waschmaschine, Trockner, Geschirrspüler, Kühlschrank, Gefrierschrank, TV, Computer, Drucker, andere Großgeräte.

Elektro<u>kleingeräte</u> wie z.B. Toaster, Fön, Bügeleisen, Wasserkocher, Smartphone werden nicht abgeholt und können nur bei den oben genannten Abgabestellen angeliefert werden.

Kann ich meine Elektroaltgeräte auch beim Händler zurück geben?

Ja, jeder Vertreiber (z.B. Händler) mit einer Verkaufsfläche für Elektrogeräte von mindestens 400 m² ist verpflichtet Elektroaltgeräte zurückzunehmen. Das heißt, dieser muss beim Verkauf eines neuen Elektrogerätes ein Altgerät der gleichen Geräteart aus dem gleichen Haushalt unentgeltlich zurücknehmen. Elektrokleingeräte (keine äußere Abmessung größer als 25 cm) müssen darüber hinaus in haushaltsüblichen Mengen (bis 5 Geräte) immer kostenlos zurückgenommen werden, unabhängig vom Kauf eines Elektrogerätes.

Kann ich kleine Elektroaltgeräte in die Restmülltonne werfen?

Nein, keinesfalls dürfen Elektroaltgeräte über den Restmüll entsorgt werden. Denn dadurch gehen nicht nur wertvolle Rohstoffe für den Stoffkreislauf verloren, sondern es werden auch Schadstoffe in den Hausmüll eingetragen. Dies symbolisiert auch die durchgestrichene Tonne auf dem Elektrogerät.



Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.





Elektroaltgeräte Fragen und Antworten

Stand: Juli 2018

Ich habe mein Elektroaltgerät online bestellt, wie kann ich es nun entsorgen?

Auch online-Händler mit einer Lager- und Versandfläche für Elektrogeräte von mindestens 400 m² sind verpflichtet, Elektroaltgeräte zurückzunehmen. Ob eine (kostenfreie) Rücksendung an den online-Händler möglich ist, sollte <u>vor dem Kauf</u> geklärt werden. Alternativ kann das online gekaufte Elektrogerät auch wie ein vor Ort gekauftes entsorgt werden.

Zählen Nachtspeicherheizgeräte zu Elektroaltgeräten?

Ja, Nachtspeicherheizgeräte können unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen (u.a. ordnungsgemäße Verpackung) und nach vorheriger telefonischer Ankündigung an den Abgabestellen für Elektroaltgeräte angeliefert werden. Da Nachtspeicherheizgeräte i.d.R. gesundheitsschädigende Materialien enthalten, empfehlen wir für den Abbau und Entsorgung die Beauftragung einer Fachfirma.

Zählen Glüh- und Halogenlampen zu Elektroaltgeräten?

Nein, Glüh- und Halogenlampen sind keine Elektroaltgeräte und müssen über den Restmüll entsorgt werden.

Zählen LEDs und Energiesparlampen zu Elektroaltgeräten?

Ja, jedoch ist bei LEDs, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren aufgrund der Bruchgefahr keine Abholung bei der Elektroaltgeräteabfuhr möglich, sondern nur eine Abgabe an den oben genannten Abgabestellen sowie bei der mobilen Problemmüllsammlung.

Werden meine Steh-, Decken- oder Wandlampen bei der Elektroaltgeräteabfuhr mitgenommen?

Ja, sofern die Gegenstände sperrig sind. Das Leuchtmittel (LED, Halogen, Glühlampe etc.) ist – soweit dies zerstörungsfrei möglich ist – vorher auszubauen und gesondert zu entsorgen.

Zählen Photovoltaikelemente zu Elektroaltgeräten?

Ja, ausgediente Photovoltaik-Module können bei den Sammelstellen für Elektroaltgeräte abgegeben werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit PV-Module beim Fachhändler / Installateur zurückzugeben.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.





Elektroaltgeräte Fragen und Antworten

Stand: Juli 2018

Muss ich die Batterie vor Abgabe ausbauen und wenn ja, wo entsorge ich die Batterie?

Ja, Batterien und Akkus sind nach Möglichkeit zu entfernen und gesondert bei den Abgabestellen für Elektroaltgeräte zu entsorgen oder bei der mobilen Problemmüllsammlung abzugeben. Für Batterien und Akkus besteht darüber hinaus eine Rücknahmeverpflichtung durch die Verkaufsstellen. Das heißt, dass jeder, der Batterien und/oder Akkus verkauft, dazu verpflichtet ist, Batterien und/oder Akkus zurückzunehmen und fachgerecht zu entsorgen.

Wo erfahre ich, ob es sich bei meinem zu entsorgenden Gegenstand um ein Elektroaltgerät handelt?

Im Internet auf der Homepage www.landkreis-bayreuth.de/abfall beim Abfall-ABC oder telefonisch bei der Abfallwirtschaft des Landkreises Bayreuth unter 0921 / 728 282.

Ganz einfach ausgedrückt ist ein Elektroaltgerät alles, was auf die unterschiedlichsten Arten mit Strom betrieben werden kann. Sei es mit Batterien, Akkus, Solarzellen oder Strom aus der Steckdose. Sollte der Gegenstand auch ohne Strom weiterhin benutzt werden können (z.B. Massagesessel oder sprechende Puppe), zählt dieser Gegenstand trotzdem weiter als Elektroaltgerät und muss als dieses entsorgt werden.

Wie entsorge ich ein Elektroaltgerät aus dem gewerblichen Bereich?

Grundsätzlich ebenso wie Geräte aus dem privaten Bereich, sofern es sich um Geräte handelt, die auch in Privathaushalten anfallen können. Bevorzugt sollte vor der Entsorgung die Rücknahme durch den Händler geprüft werden.

Was passiert mit dem abgegebenen Elektroaltgerät?

Die Elektroaltgeräte werden zu einem Verwerterbetrieb verbracht und dort recycelt.

Darf ich mein Elektroaltgerät zu Straßensammlungen von gewerblichen Anbietern bereitstellen?

Nein, dies ist nicht zulässig, da eine Überlassungspflicht der Abfälle an die Kommune besteht. D. h. gemäß dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) ist der Landkreis Bayreuth für die Sammlung der in seinem Gebiet anfallenden Elektroaltgeräte zuständig. Dies garantiert eine korrekte Wiederverwertung von wertvollen Bestandteilen sowie die fachgerechte Entsorgung von umwelt- und gesundheitsgefährdenden Schadstoffen wie Cadmium, Blei oder Quecksilber.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.

Bildungsprogramm Wald (BiWa) – unentgeltliches Fortbildungsprogramm für Waldbesitzer

Die Forstverwaltung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bayreuth bietet im Verein mit den Forstlichen Zusammenschlüssen das Fortbildungsprogramm "BiWa" für Waldbesitzer an.

Das Programm besteht aus 8 Terminen im Lehrsaal sowie vier Außenterminen im Wald.

Themen sind u. a.: Waldbewirtschaftung, Waldschutz, Forsttechnik, Arbeitssicherheit, finanzielle Förderung, Jagd, Sortierung von Rundholz, Holzvermarktung, waldgesetzliche Vorschriften, Besteuerung in der Forstwirtschaft.

Die Termine im Lehrsaal finden jeweils am Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in der Adolf-Wächter-Str. 10, 95447 Bayreuth, statt. Die Außentermine sind jeweils Samstagvormittag nach entsprechender Vereinbarung geplant.

Beginn des Seminars: Dienstag, 13. Nov. 2018

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Interessierte melden sich bitte bis spätestens 19. Oktober 2018

- telefonisch bei Fr. Eckert oder Fr. Avdić 0921 591-192 bzw. 196

- Per Mail an: <u>rita.eckert@aelf-by.bayern.de</u>

- oder: <u>manuela.avdic@aelf-by.bayern.de</u>

- per Fax: 0921 591-444

Bitte geben Sie mit der Anmeldung Ihre vollständige Adresse sowie Telefonnummer incl. Handy-Nr., ggf. Fax-Nr. und/oder E-Mail-Adresse an.

Weitere Einzelheiten zu BiWa finden Sie auf unserer Homepage <u>www.aelf-by.bayern.de</u> unter "Wald und Forstwirtschaft" – Bildung – Forstwirtschaft -Bildungsprogramm Wald.

Gez.

Georg Dumpert, Forstdirektor

Bereichsleiter Forsten

Stellenausschreibung

Der **Zweckverband zur Wasserversorgung der Wiesentgruppe** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik in Vollzeit

Ihre Aufgaben bei uns:

- Unterhaltung-, Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten des gesamten Leitungsnetzes, der Wasserversorgungsanlagen sowie die Pflege der dazugehörigen Grundstücke
- Zuverlässige Betreuung der Kunden inkl. Zählerwechsel und Zählerablesung
- Beseitigung von Störfällen (bei Bedarf auch zu unüblichen Zeiten)
- Eigenständige Betreuung der Anlagensteuerung
- Rufbereitschaft
- Qualitätssichernde Maßnahmen und Trinkwasserschutz
- Erfassung, Dokumentation und Meldung von wesentlichen Betriebsvorgängen

Als Qualifikation erwarten wir:

- Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, möglichst in einer der folgenden Sparten:
 - ⇒ Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
 - ⇒ Ver- und Entsorgung (Fachrichtung Wasserversorgung) oder gleichwertiger Abschluss
 - ⇒ Elektroniker/-in der Fachrichtung Automatisierungstechnik sowie Elektroniker/-in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik oder Gas- und Wasserinstallateur/-in jeweils mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Solide EDV-Kenntnisse
- Körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Besitz eines Führerscheins der Klasse BE
- Die Bereitschaft zur Weiterbildung zum "Geprüfter Wassermeister / Geprüfte Wassermeisterin"

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten, sehr vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- Individuelle Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Eine leistungsgerechte Eingruppierung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) mit Jahressonderzahlung
- Einen interessanten, sehr vielseitigen und verantwortungsvollen unbefristeten Arbeitsplatz
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem sympathischen und motivierten Team

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 30. September 2018 an den

Zweckverband zur Wasserversorgung der Wiesentgruppe Sachsenmühle 2 91327 Gößweinstein

Email: haberberger@wvw-wiesentgruppe.de



Mitteilungen aus der Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der bevorstehende Oktober ist eine wichtige Zeit für Touristiker. Jetzt zeigt sich der Wald in seinen buntesten Farben, weshalb der Oktober auch eine sehr bedeutende Wandersaison für die Region ist. Jetzt sind vor allem junggebliebene Senioren unterwegs, die nicht auf Ferienzeiten angewiesen sind. Es gibt aber auch ein paar sehr gute Veranstaltungen die es lohnen, von Einheimischen wie von Gästen besucht zu werden.

Ende September feiert Gut Schönhof in Eichenbirkig ein mehrtägiges Erntedankfest mit Brotbacken im eigenen historischen Backofen, mit viel Musik, Wanderungen, Hofführungen und fränkischer Küche. Nicht minder interessant ist das Erntedankfest im Muggendorf am 30. September, das viele kennen werden. Hier sind vor allem die beiden Umzüge nennenswert; nachmittags der Erntedankumzug des bayerischen Bauernverbandes (nachdem der Linien-Bus durch ist) und abends der Kürbisumzug der Kinder. Die Kinder kommen mittlerweile aus der gesamten Fränkischen Schweiz, um ihre kunstvoll verzierten Kürbisse zu präsentieren. Am gleichen Tag feiert Altendorf bei Buttenheim das bekannte Kürbisfest. Höhepunkt ist die Wahl des Kürbiskönigs. Derjenige gewinnt die Krone, der den schwersten Kürbis auf die Waage bringt. 70 bis 100 Kilogramm werden meistens gewogen, um eine Hausnummer zu nennen. Das ist aber noch gar nichts im europaweiten Vergleich. 2017 brachte der europäische Siegerkürbis 1008 Kilogramm auf die Waage: der weltweit größte hatte sogar 1071 Kilogramm Gewicht. Ebenfalls ab dem 30.9. ist in Heiligenstadt, einzigartig in der Fränkischen Schweiz, der geschmückte Erntedankbrunnen am Marktplatz zu bestaunen. Eine Woche später, am ersten Oktoberwochenende finden weitere Erntedankfest statt, z.B. in Mistelgau mit farbenprächtigen Trachtenumzug, in Waischenfeld, ebenfalls mit Umzug und in Thurnau, in Verbindung mit dem "Kartoffelfest". Es gibt außerdem eine weitere Besonderheit zu erleben: der Obsterlebnistag in Ebermannstadt, ebenfalls am 7. Oktober. Dabei werden Pomologen und die Profis vom Landratsamt Forchheim, (Kreisfachberater für den Obstbau) Apfelsorten bestimmen und alte Sorten zeigen. Was viele nicht wissen: im Landkreis Forchheim liegt eines der größten Obstbauzentren Deutschlands mit rund 500 000 Obstbäumen, darunter 200 000 Kirschbäume. Daher gibt es hier auch so viele Brennereien und hübsche Kirschenköniginnen.

Wissen sie schon, dass seit fast 20 Jahren im Oktober die Scharfen Wochen veranstaltet werden? Damit sich Besucher einen genauen Überblick darüber verschaffen können, welcher Gasthof welche Speisen anbietet, gibt es auch in diesem Jahr wieder einen Sonderprospekt, in dem alle beteiligten gastronomischen Betriebe der Fränkischen Schweiz mit kompletter Adresse und ihren Krengerichten verzeichnet sind. Außerdem werden von der VHS Forchheim zwei Kochkurse im Oktober angeboten, in denen man den Umgang mit Kren und tolle Kochrezepte kennenlernt. Weitere Infos gibt es unter www.fraenkische-schweiz.com/kren. Das kostenlose Prospekt gibt es in der Tourismuszentrale in Ebermannstadt, Oberes Tor 1. Telefon 09191 86-1054.



Mitteilungen aus der Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Sehr geehrte Damen und Herren

Im November finden wieder zwei "Sensibilisierungskampagnen" zum Thema Onlinebuchung statt. Wir würden uns freuen, Sie am 7. November 2018 um 19 Uhr im Rathaus Litzendorf (Am Knock 6, 96123 Litzendorf) oder am 8. November 2018 um 10 Uhr im Gasthof***Drei Linden (Bärnfels, Dorfstr. 38, 91286 Obertrubach) zu treffen.

Das Internet wird für die schönste Zeit des Jahres - den Urlaub inzwischen von Gästen jeden Alters genutzt, auf der Suche nach einem Reiseziel und schlussendlich auch nach geeigneten Übernachtungsmöglichkeiten. Daher ist eine gute Auffindbarkeit im Internet, quasi als Daueranzeige, für jeden Vermieter ein sehr wichtiges Werbeinstrument. Denn bei der Auswahl des Quartiers, fällt die Wahl immer häufiger auf Unterkünfte, die man direkt und gleich online buchen kann. Genau hier setzt das Seminar an, das von der Tourismuszentrale Fränkische Schweiz in Kooperation mit dem Tourismusverband Franken erarbeitet wurde. Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Bedeutung des Internets als Vertriebsweg, erfahren welche Buchungsplattformen es am Markt gibt und wie die Onlinebuchung erfolgreich genutzt werden kann. Praxisnahe Tipps zur Präsentation des eigenen Hauses vor allem im Umgang mit Bildern, Beschreibungstexten und Verfügbarkeiten sollen helfen, Buchungsanfragen auch über die eigene Homepage zu steigern. Zudem bekommt man einen Einblick in die Organisation von Anfragen und Buchungen im täglichen Betrieb und hat die Möglichkeit, von Vermietern, die schon länger online buchbar sind, aus der Praxis zu lernen. Die Veranstaltung dauert ca. zwei Stunden, die Teilnahme ist kostenlos, jedoch ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldungen sind per E-Mail an aktion@fraenkische-schweiz.com mit Name, Personenzahl, Telefonnummer und Veranstaltungsort möglich oder telefonisch unter der Rufnummer 09191/86-1054. Weitere Infos zum Thema kann Christina Hagen geben. Sie ist Mi und Do unter Tel. 09191/86-1059 erreichbar oder per E-Mail unter: christina.hagen@tz-fs.de

Wissen Sie schon Normalerweise beginnt Ende Oktober die Herbstlaubfärbung und damit eine extra Wandersaison für die Fränkische Schweiz. Dann kommen viele Gäste, die nicht auf Ferienzeiten angewiesen sind, um sich beim Wandern zu entspannen und Ruhe zu tanken. In diesem Jahr könnte diese Jahreszeit wegen der derzeitigen Wetterlage durchaus schon Anfang Oktober sein. Sollte das der Fall sein, dann empfiehlt sich, jene Stammgäste, die sonst immer Ende Oktober kommen darüber zu informieren, dass die Laubfärbung schon viel früher beginnt und sie früher kommen sollten – wenn sie darauf Wert legen. Nichts ist schlimmer als ein unzufriedener Gast heißt es in den touristischen Nachschlagewerken. Negatives erzählt der Gast bis zu 13 Mal seinen Bekannten, positive Erfahrungen nur 5 Mal.













Es war einmal ... MÄRCHEN UND DEMENZ

MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur

Presse – Information

"MÄRCHEN UND DEMENZ" – eine neue Präventionsmaßnahme in bayerischen Pflegeheimen

Die Pflegekasse der AOK Bayern, der IKK classic, der KNAPPSCHAFT und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - SVLFG fördern mit "MÄRCHEN UND DEMENZ" eine neue Präventionsmaßnahme in 150 stationären Pflegeeinrichtungen in Bayern.

Professionelle MÄRCHENLAND-Demenzerzähler rufen in stationären Pflegeeinrichtungen durch ihre einfühlsamen Erzählungen von beliebten Märchenfiguren wie Schneewittchen oder Rumpelstilzchen Kindheitserinnerungen wach und öffnen so bei Demenzerkrankten sanft die Tür ins Langzeitgedächtnis. Die bisher in Deutschland einzigartige Maßnahme fördert die psychosoziale Gesundheit der betroffenen Senioren, stärkt die kognitiven Fähigkeiten und hilft Depressionen vorzubeugen.

Die Präventionsmaßnahme dauert insgesamt fünf Monate und umfasst mehrere Bausteine, wie z.B. "partizipatives Märchenerzählen", nachhaltige Multiplikator/innen-Schulungen für das Pflege- und Betreuungspersonal zum/zur Märchenvorleser/in sowie eine Evaluierung. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden die stationären Pflegeeinrichtungen damit in die Lage versetzt, danach das Programm selbst weiterzuführen. Die Teilnahme an dem dreijährigen Programm ist für stationäre Pflegeeinrichtungen kostenfrei.

In Senioreneinrichtungen werden Märchen gerne vorgetragen. Neu ist, Märchen gezielt als psychosoziale Intervention nach einem wissenschaftlich erarbeiteten Qualitätsstandard in der Pflege einzusetzen. Die Präventionsmaßnahme "MÄRCHEN UND DEMENZ" wurde auf der Grundlage einer vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Auftrag gegebenen vierjährigen wissenschaftlichen Studie und in Kooperation mit der Alice Salomon Hochschule Berlin entwickelt und entspricht den gesetzlichen Anforderungen. So sind die Pflegekassen seit Einführung des Präventionsgesetzes verpflichtet, Präventionsmaßnahmen auch in stationären Pflegeeinrichtungen zu unterstützen.

Interessierte stationäre Pflegeinrichtungen, die an der Präventionsmaßnahme teilnehmen wollen, wenden sich an Monika Panse, panse@maerchenland-ggmbh.de oder telefonisch unter 030 34 70 94 79. Informationen unter: www.märchenunddemenz.de

Märchen, Mythen und Legenden sind das Gedächtnis der Völker. Sie verbinden Epochen und Generationen, indem sie Werte und Selbstverständnis der Gemeinschaften überliefern, die sie hervorgebracht, weiterentwickelt und tradiert haben. MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur sieht in dieser Tradition eine innovative Kraft und arbeitet mit dem Kulturträger Märchen aktiv im Pflegebereich, um die Zukunft aus Bewährtem heraus zu gestalten. (Märchenmanifest 2010)

Pressekontakt: Mariella Vorwerk MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur Presse und Öffentlichkeitsarbeit vorwerk@maerchenland-ggmbh.de Telefon: 030 34 70 94 79

Für die beteiligten Pflegekassen: AOK Bayern - Die Gesundheitskasse, Zentrale c/o AOK Pressestelle Carl-Wery-Straße 28, 81739 München Telefon: 089 62730-146

Presse-Information

AOK Bayern Direktion Bayreuth-Kulmbach

AOK-Familienstudie:

Mehr Bewegung in den Alltag bringen

Familien in Bayern bewegen sich zu wenig – so lautet ein wesentliches Ergebnis der AOK-Familienstudie 2018. Danach bewegen sich 40 Prozent der befragten Eltern zwar täglich mit ihren Kindern, doch für jede dritte Familie spielt körperliche Aktivität in der Freizeit kaum eine Rolle.

Ein Grund könnte der zeitliche Stress von Eltern sein, den 39 Prozent der Befragten als größten Belastungsfaktor ansehen. Nahezu identische Ergebnisse ergab die Befragung der Eltern für ganz Deutschland. "Unsere Gesellschaft leidet immer mehr an Übergewicht und Bewegungsmangel, die Ergebnisse sind ein klares Alarmsignal", erklärt Ulrike Fischer, Bewegungsfachkraft der AOK-Direktion Bayreuth-Kulmbach. So gaben weniger als die Hälfte der Befragten an, mit ihren Kindern in der Freizeit zu Fuß zu gehen, Rad zu fahren oder Sport zu treiben. "Viele Eltern haben Vorbildfunktion für ihre Kinder, gerade was Bewegung angeht", so Ulrike Fischer.

Bewegte Familienzeit nützt allen

Es ist kein Geheimnis: Sind Eltern und Kinder einmal oder sogar mehrmals täglich gemeinsam körperlich aktiv, geht es den Kindern besser und sie leiden viel seltener unter Beschwerden. "Häufige gemeinsame Bewegung der Eltern mit ihren Kindern beugt kindlichem Übergewicht vor und vermindert die Wahrscheinlichkeit gesundheitlicher Beeinträchtigungen durch Stress bei Kindern", so die Bewegungsexpertin. Dabei ist schon viel gewonnen, wenn man alltägliche Wege wie den Schul- oder Einkaufsweg aktiver gestaltet. Zusätzlich kann man vor allem in der wärmeren Jahreszeit am Wochenende ausgedehnte gemeinsame Aktivitäten im Freien einplanen. Ulrike Fischer empfiehlt, Elternsport und Kinderbewegung zu kombinieren. Viele Kinder möchten gerne dabei sein, wenn die Eltern joggen gehen, können aber das Tempo nicht durchhalten oder finden es schnell langweilig. Daher eignen sich Strecken, wo die Kinder mit Rad, Roller oder Inlinern nebenher fahren können. "Wenn die Eltern gemeinsam mit den Kindern laufen, sollte es hingegen möglichst abwechslungsreich zugehen, zum Beispiel mit Wettrennen, Gehstrecken und spielerischen Elementen", so Ulrike Fischer.



Sich gemeinsam bewegen bringt Spaß und stärkt die Gesundheit.

Urhebervermerk: © panthermedia.net / Arne Trautmann



AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Direktion Bayreuth-Kulmbach, Ansprechpartner: Michaela Scherer Friedrich-Puchta-Str. 27, 95444 Bayreuth Telefon: 0921 288-249, Telefax: 0921 288-11249 michaela.scherer@by.aok.de, www.aok.de/bayern

Pressedienst

der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Pflegende Angehörige in den Fokus nehmen

Personen, die ihre Angehörigen pflegen, werden oft nicht angemessen wahrgenommen, weil sich der Fokus stärker auf die Pflegebedürftigen richtet. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hin.

Wer Angehörige zuhause pflegt, braucht Unterstützung und Entlastung – sonst ist die seelische und körperliche Gesundheit des Pflegenden selbst gefährdet. Nirgends werden so viele Pflegebedürftige zu Hause gepflegt wie in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft und im Gartenbau. Angesichts der enormen Pflegebelastung im Alltag, oft eigener gesundheitlicher Probleme und der emotionalen Belastung in der Beziehung zum Gepflegten können sich körperliche, geistige, soziale und/oder seelische Beeinträchtigungen beim Pflegenden einstellen. Ist der pflegende Angehörige krank, leidet darunter auch die von ihm geleistete Pflege. Die SVLFG bietet ihren Versicherten unter anderem die "Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige" an.

Hier erhalten die Pflegenden Anleitung, Beratung und Tipps für ihren häuslichen Pflegealltag. In Gruppen von bis zu 15 Personen werden sie in allen Aspekten der Pflege informiert und geschult. Zeit bleibt auch für die Erholung und Entspannung sowie den Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern. Sie sollen auch lernen, sich in ihrer wenigen Freizeit durch gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen selbst zu regenerieren, um weiterhin der anstrengenden Aufgabe gewachsen zu sein.

Mehr Informationen zur Trainings- und Erholungswoche sowie anstehende Termine unter www.svlfg.de/gleichgewicht.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weißensteinstraße 70 - 72 34131 Kassel

Telefon: 0561 785-0 Internet: www.svlfg.de E-Mail: kommunikation@svlfg.de Pressesprecher:

Dr. Erich Koch

Telefon: 0561 785-12142 Martina Opfermann-Kersten Telefon: 0561 785-16183





Toyota C-HR Hybrid mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,8-l-VVT-i, 72 kW (98 PS) und Elektromotor, 53 kW (72 PS) Systemleistung 90 kW (122 PS). Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,5/4,1/3,9 1/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 87 g/km. Abbildung zeigt Sonderausstattung



91257 Pegnitz Norisstrasse 14 • Tel. 09241/72600-0 www.autohoerl.de • www.facebook.com/autohoerl

GRIECHISCHES RESTAURANT

ZUM AHORNTAL

Öffnungszeiten:

Cirio State Special Zum Mitrotment Täglich von 17:00 Uhr bis 23:00 Uhr Sonn- und Feiertags zusätzlich von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr Dienstag Ruhetag

Inhaber: Achilleps Tsiachristos Reizendorf 35 95491 Ahorntal

Tel.: 09279 9715661

Wir machen Urlaub vom 10. September 2018 bis 2. Oktober 2018! Ab 3. Oktober sind wir wieder für Sie da!



Markus Schuster Restaurator und Malermeister Breitenlesau 56a 91344 Waischenfeld Tel.: 09202/970163 mobil: 0160/2857152

> Mail: markus@restauration -schuster.de

- Restauration
- Malerei
- Raum- und Fassadengestaltung

www.restauration-schuster.de





Harald Bauerschmitt Reizendorf 59 95491 Ahorntal

Telefon: 09279/923205 Handy: 0170/9079907 Fax: 09279/923206

sanitaer.bauerschmitt@t-online.de

Holz-, Pellets-, Gas- und Ölheizungen Gas- und Wasserinstallation Solaranlagen Regenwassernutzungsanlagen Sanierung von Bäder- und Sanitäranlagen Abwassertechnik Kundendienst

Ausstellung und Verkauf von Stückholz- und Pelletkaminöfen



Für die Reinigung und Pflege unserer Hotelzimmer suchen wir eine Aushilfe (m/w)

- an Samstagen oder Sonntagen von 10.00 14.00 Uhr oder
 - an Samstagen oder Sonntagen von 09.30 18.00 Uhr

Für das Frühstück unserer Hotelgäste suchen wir eine Aushilfe (m/w)

- an Wochentagen von 7.00 – 12.00 Uhr (auch nur einzelne Wochentage sind möglich)

oder

- an Samstagen oder Sonntagen von 7.00 – 12.00 Uhr

Für unsere Hotelküche suchen wir eine Küchenhilfe/Spülkraft (m/w)

- an Wochentagen von 18.00 – 22.00 Uhr (auch nur einzelne Wochentage sind möglich)

oder

- an Samstagen von 16.00 – 23.00 Uhr

Für unser(e) Gutsschenke und/oder Burgrestaurant suchen wir eine Servicekraft (m/w)

- die Zeiten können individuell vereinbart werden

Vielleicht möchten Sie etwas hinzuverdienen? Unser Team braucht zusätzliche Unterstützung! Gerne beschäftigen wir Sie auch in Teilzeit oder Vollzeit.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich.

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen unter Tel. 09202/9700440 zur Verfügung.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Burg Rabenstein Event GmbH Rabenstein 33, 95491 Ahorntal, Tel. 09202 / 9700440





Plakette fällig? Neue Öffnungszeiten!

Degelsdorfer Straße 4 91275 Auerbach

T: 09643 7 25 96 90 M: 0157 30 31 88 38

info@pruefstelle-auerbach.de www.pruefstelle-auerbach.de

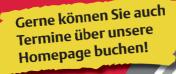
Öffnungszeiten:

08 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr Mo

Di, Do, Fr 13 - 17 Uhr 13 - 18 Uhr Mi

1. Samstag im Monat 08 - 12 Uhr

und nach Vereinbarung

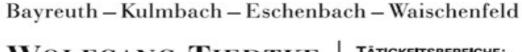




RECHTSANWÄLTE

DR. GRAF LAMPERT

KOLLEGEN





Schloßberg 1

91344 Waischenfeld

Tel.: 09202 / 97 17 91 – 7 Fax: 09202 / 97 17 91 - 8

info.waischenfeld@lampert-graf.de

www.lampert-graf.de

TÄTIGKEITSBEREICHE:

ALLGEMEINES ZIVILRECHT

VERKEHRSRECHT

VERSICHERUNGSRECHT MIET- U. REISERECHT

VERTRAGSGESTALTUNG

STRAFRECHT

VERWALTUNGSRECHT

IT-RECHT SPORTRECHT

Termine nach Vereinbarung - Parkplätze direkt vor der Kanzlei



JETZT MAIFRISEUR-KUNDE WERDEN UND

BEIM ERSTEN BESUCH SPAREN

GÜLTIG FÜR NEUKUNDEN BIS 31.12.2018



TERMINE VON DIENSTAG BIS SAMSTAG NACH VERFINBARIING KONTAKT:

09202/9719696

Facebook und

Instagram: Mai-Friseur

VEREINBARUNG Köttweinsdorf 30A
91344 Waischenfeld



Annett Renger

Praxis für Ergotherapie

Kirchahorn 52/95491 Ahorntal Tel.: 09202/970820 Fax: 09202/970825 ergotherapie-ahorntal@gmx.de

Spezielle Leistungen:

- Therapie nach Handverletzungen
- Individuelle Hilfsmittelberatung im häuslichen Bereich
- Rollstuhlanpassung und -verleih

... außerdem:

- Parkplätze vor dem Haus
- Patientenorientierte Termine und Hausbesuche



ANDREAS KELLER

Installateur- und Heizungsbauermeister Energieberater im SHK- Handwerk

Reizendorf 32 95491 Ahorntal

Tel 09279/977892 Fax 09279/977906 0170/3822931 keller-andi@web.de

Fördermöglichkeiten 2018 nutzen!

≔ Heizung

Gas- und Öl-Brennwert- Kessel Hackgutfeuerung + Scheitholzkessel Pelletskessel und Primärofentechnik

reliciskessei uliu riillalolelilecillik

Kachelofeneinsätze mit Wasser- Wärmetauscher Wärmepumpen

Sanitär

Wasser- und Abwassertechnik Badsanierung- Altbausanierung Wellness & Spa

Energiespartechnik

Thermische Solaranlagen

Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung

Kundendienst an Sanitär- und Heizungsanlagen

WEITER FAHREN!

- ... Fahrschule seit 1950
- ... Qualität seit Jahren nach DIN EN ISO 9001 als einzige Fahrschule in Stadt und Landkreis Bayreuth zertifiziert



Kompaktkurs

Jetzt auch in Christanz!! Kursbeginn 08.10.2018

Grundwissen-Unterricht für alle Klassen in nur 6 Tagen!!!

Mitmachen kann jeder, der im Oktober diesen Jahres noch 6 Monate bis zum Erreichen des Mindestalters seiner Führerschein-Klasse hat!

Weitere Termine:

15.10. Pegnitz

27.10. Pottenstein

26.11. Waischenfeld

10.12. Betzenstein

Anmeldung erforderlich!

© Zeilmann AV/LIS 2018

